

ABENDLOB am **Ostersonntag** und in der ersten Osterwoche

Zum Kreuzzeichen kann Osterwasser verwendet werden.

ERÖFFNUNG

O Gott, komm mir zu Hilfe.†

Herr, eile mir zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit,
und in Ewigkeit. Amen.

Im Namen unseres Herrn Jesus Christus:
Licht und Frieden.

Dank sei Gott.

Die Osterkerze wird entzündet.

HYMNUS ZUM ANZÜNDEN DER OSTERKERZE GL 334, 1.3

O Licht der wunderbaren Nacht, / uns herrlich aufgegangen,
Licht, das Erlösung uns gebracht, / da wir vom Tod umfingen,
du Funke aus des Grabes Stein, /
du Morgenstern, du Gnadenschein, /
der Wahrheit Licht und Leben!

O Licht, viel heller als der Tag, / den Sonnen je entzündet,
das allem, was im Grabe lag, / den Sieg des Lebens kündigt.
Du Glanz des Herrn der Herrlichkeit, /
du Heil der Welt in Ewigkeit,
voll Freuden und voll Frieden!

DANKGEBET FÜR DAS LICHT

Gott, du bist das Licht,

vor dem alle Finsternis weicht.

Die Kraft deines Lichtes nimmt dem Tod die Macht:
Christus ist erstanden vom Tod.

Wir danken dir für das Licht der Kerzen,
die wir entzünden.

Es vertreibe das Dunkel, durch das wir in diesen
Wochen gegangen sind.

Darum bitten wir durch Jesus Christus,
der auferstanden ist und lebt. Amen.

PSALM 118 GL 335 und 643, 4

V / A Das ist der Tag, den der Herr gemacht;
Lasst uns frohlocken und seiner uns freuen.

Dankt dem HERRN, denn er ist gütig,*
denn seine Huld währt ewig.

So sollen alle sagen, die den HERRN
fürchten und ehren:*

Denn seine Huld währt ewig.
In der Bedrängnis rief ich zum HERRN,*
der HERR hat mich erhört und mich frei gemacht.

Alle Völker umringen mich,*
ich wehre sie ab im Namen des HERRN.
Meine Stärke und mein Lied ist der HERR;*
er ist für mich zum Retter geworden.
Frohlocken und Jubel erschallt in den Zelten
der Gerechten:*

„Die Rechte des HERRN wirkt mit Macht!“
Ich werde nicht sterben, sondern leben,*
um die Taten des HERRN zu verkünden.

Ich danke dir, dass du mich erhört hast,*
du bist für mich zum Retter geworden.
Ein Stein, den die Bauleute verwarfen,*
er ist zum Eckstein geworden.

Das hat der HERR vollbracht,*
vor unseren Augen geschah dieses Wunder.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit
und in Ewigkeit. Amen.

A Das ist der Tag, den der Herr gemacht;
Lasst uns frohlocken und seiner uns freuen.

LESUNG aus dem Evangelium nach Johannes

Maria aber stand draußen vor dem Grab und weinte. Während sie weinte, beugte sie sich in die Grabkammer hinein. Da sah sie zwei Engel in weißen Gewändern sitzen.
Diese sagten zu ihr: Frau, warum weinst du?

Sie antwortete ihnen: Sie haben meinen Herrn weggenommen und ich weiß nicht, wohin sie ihn gelegt haben.

Als sie das gesagt hatte, wandte sie sich um und sah Jesus dastehen, wusste aber nicht, dass es Jesus war.

Jesus sagte zu ihr: Frau, warum weinst du? Wen suchst du?

Sie meinte, es sei der Gärtner, und sagte zu ihm: Herr, wenn du ihn weggebracht hast, sag mir, wohin du ihn gelegt hast! Dann will ich ihn holen.
Jesus sagte zu ihr: Maria! Da wandte sie sich um und sagte auf Hebräisch zu ihm: Rabbuni!, das heißt: Meister.

Jesus sagte zu ihr: Halte mich nicht fest; denn ich bin noch nicht zum Vater hinaufgegangen. Geh aber zu meinen Brüdern und sag ihnen: Ich gehe hinauf zu meinem Vater und eurem Vater, zu meinem Gott und eurem Gott.

Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

Stille

LOB GL 326 (KV)

V / A Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja,
gelobt sei Christus, Marien Sohn.

Meine Seele preist die Größe des Herrn, *

und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.

Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. *

Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter!

Denn der Mächtige hat Großes an mir getan, *
und sein Name ist heilig.

Er erbarmt sich von Geschlecht zu
Geschlecht *

über alle, die ihn fürchten.

Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: *
er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind;

er stürzt die Mächtigen vom Thron *
und erhöht die Niedrigen.

Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben *
und lässt die Reichen leer ausgehn.

Er nimmt sich seines Knechtes Israel an *
und denkt an sein Erbarmen,
das er unsern Vätern verheißen hat, *
Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn *
und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit *
und in Ewigkeit. Amen.

A Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja,
gelobt sei Christus, Marien Sohn.

GEBET

Christus ist wahrhaft auferstanden.

Zu ihm beten wir voll Vertrauen:

Um österliche Weite für jene Menschen, für die das
Alltagsleben in diesen Wochen eng, mühselig oder
einsam geworden ist. Christus, höre uns. A Christus,
erhöre uns.

Um österliches Vertrauen für jene, die die Angst vor
Ansteckung, Krankheit, Tod oder wirtschaftlicher
Not und unsicherer Zukunft umtreibt. Christus, höre
uns. A...

Um österliche Kraft für alle, die sich in Medizin und
Pflege, in Versorgung, Nachbarschaftshilfe und
Seelsorge unermüdlich für andere einsetzen.
Christus, höre uns. A...

Um österlichen Frieden in den kleinen und großen
Spannungen zwischen Menschen, Gruppierungen,
Völkern und Religionen. Christus, höre uns. A...

Um österlichen Glauben für alle, die sich auf die
Taufe, die Erstkommunion oder die Firmung
vorbereitet haben und nun auf den Empfang dieser
Sakramente warten müssen. Christus, höre uns. A...

Um das österliche Licht für unsere Verstorbenen
und für alle, die von lieben Menschen unter
schwierigen Bedingungen Abschied nehmen
mussten. Christus, höre uns. A...

Stilles Gebet

Beten wir, wie Jesus es uns gelehrt hat.

Vater unser...

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse
uns von dem Bösen.

Allmächtiger Gott,
du hast deiner Kirche durch die österlichen
Geheimnisse neues Leben geschenkt.
Bewahre und beschütze uns in deiner Liebe
und führe uns zur Herrlichkeit der Auferstehung.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.
Amen.

SEGEN

Der Herr segne uns, †
er bewahre uns vor Unheil und führe uns zum
ewigen Leben. Amen.

LIED GL 525

Freu dich, du Himmelskönigin, / freu dich, Maria,
freu dich, das Leid ist all dahin. / Halleluja.
Bitt, Gott für uns, Maria.

Den du zu tragen würdig warst, / freu dich, Maria,
der Heiland lebt, den du gebarst. / Halleluja.
Bitt Gott für uns, Maria.

Er ist erstanden von dem Tod, / freu dich, Maria,
wie er gesagt, der wahre Gott. / Halleluja.
Bitt Gott für uns, Maria.

Bitt Gott für uns, so wird's geschehn, / freu dich, Maria,
dass wir mit Christus auferstehn. / Halleluja.
Bitt Gott für uns, Maria.

oder GL 785, 1-3 Im Kreuz ist Sieg!

* * *

TAGZEITENGEBET

Abendlob

in schweren Zeiten

am Ostersonntag
und in der 1. Osterwoche



Gemeinsam beten

zu Hause

im ganzen Ort.